

UNIVERSITÉ DE FRIBOURG SUISSE  
UNIVERSITÄT FREIBURG SCHWEIZ

Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

**Master of Arts**  
**Nebenprogramm (30 ECTS-Kreditpunkte)**  
**Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft**

**Studienplan**

September 2010 [Modifizierung 2014]

**I. ALLGEMEINES**

- I.1 Grundzüge des Studiums
- I.2 Prüfungen und Anrechnung der Kreditpunkte
- I.3 Unterrichtssprachen

**II. AUFBAU DES STUDIUMS**

- II.1 Programme
- II.2 Beschreibung der Module

# I. ALLGEMEINES

## *I.1 Grundzüge des Studiums*

Gegenstand der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft ist die Weltliteratur in ihrer gesamten Breite. Dabei werden vor allem folgende Aspekte in den Blick genommen: Literaturtheorien und Definitionen von Literarizität, Analyse von Texten, Traditionen und Strömungen, die über einen nationalen Rahmen hinausgehen; Kulturbeziehungen und literarische Einflüsse; Motiv- Stoff- und Gattungsgeschichte; Beziehungen zu anderen Künsten; Literaturübersetzungen.

Der Studienplan der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft besteht im Nebenprogramm aus zwei Modulen (vgl. II.2) zu je 15 ECTS-Kreditpunkten.

Unterricht und DozentInnen unterstehen der Leitung des/der verantwortlichen Direktors/Direktorin des Instituts für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (kurz: „Institut“). Darüber hinaus wird ein wesentlicher Teil des Unterrichts aus Studienbereichen angeboten, die mit dem Institut zusammenarbeiten.

Eine genaue Aufstellung der vorgesehenen Unterrichtsveranstaltungen wird jeweils zu Semesterbeginn bekannt gegeben.

## *I.2 Prüfungen und Anrechnung der Kreditpunkte*

Die Vergabe von ECTS-Kreditpunkten erfolgt ausschliesslich aufgrund von evaluierten und als ausreichend bewerteten Studienleistungen. Die einzelnen Arbeiten und Prüfungen werden mit einer Notenskala von 1 bis 6 benotet, welche die Qualität der jeweiligen Leistung bewertet.

Die endgültige Anrechnung der für ein bestimmtes Modul vorgesehenen Kredite erfolgt, sobald der/die Studierende nachweisen kann, dass alle laut Studienplan für das betreffende Modul vorgesehenen Leistungen erbracht sind.

Jede Moduleinheit besitzt einen in ECTS-Kreditpunkten bemessenen Wert, der der Menge der erbrachten Leistung entspricht. Dieser Wert ist unteilbar. Er gilt erst dann als endgültig erworben, wenn auch alle anderen zum Modul gehörigen Leistungen erbracht wurden. Von dieser Regel ausgenommen sind Studierende aus anderen Studienprogrammen, insbesondere TeilnehmerInnen an Mobilitätsprogrammen.

Nicht bestandene Arbeiten und Prüfungen können nicht mehr als zweimal wiederholt werden. Falls ein(e) Studierende(r) in einer Unterrichtseinheit nach drei Versuchen keinen ausreichenden Notendurchschnitt erlangt, wird ihm/ihr keine Erlaubnis zur Fortsetzung des Studiums erteilt.

Kreditpunkte, die ausserhalb des vorliegenden Studienplans, z.B. an anderen Universitäten, erworben wurden, können für ein Modul ganz oder teilweise angerechnet werden. Über die Anerkennung dieser Leistung befindet, nach Beratung mit den verantwortlichen DozentInnen, die Äquivalenz-Kommission des Instituts.

### *1.3 Unterrichtssprachen*

Unterrichtssprachen sind in der Regel Französisch, Deutsch und Englisch. Für ihre mündlichen und schriftlichen Prüfungen wählen die Studierenden eine der drei Sprachen. Dasselbe gilt für Seminararbeiten.

## **II. AUFBAU DES STUDIUMS**

### *II.1 Programme*

Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft kann in zwei Programmvarianten studiert werden:

A. Vertiefungsprogramm (siehe separaten Studienplan)

#### B. Nebenprogramm

An Studierende, die eine Grundausbildung in Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft anstreben, richtet sich das insgesamt 30 Kreditpunkte umfassende Nebenprogramm. Es setzt sich aus dem Pflicht-Modul E (15 Kreditpunkte) und wahlweise aus den Optionsmodulen F oder G zusammen, die jeweils 15 Kreditpunkte enthalten.

### *II.2 Beschreibung der Module*

#### Modul E : Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

Dieses Modul bringt Studierenden Prinzipien und Methoden der Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft nahe und befähigt sie zu einem vertrauteren Umgang mit Literaturtheorien. Es ist in folgende Einheiten gegliedert:

E 1. *Master-Seminar zu einer literaturwissenschaftlichen und komparatistischen Fragestellung.*  
Erwartet wird ein mündliches Referat sowie eine schriftliche Arbeit. Wert: 9 Kreditpunkte.

E 2. *Kolloquium zur Literaturtheorie.*

Diese Unterrichtseinheit gibt Studierenden die Gelegenheit, ihre literaturtheoretischen Kenntnisse zu erweitern. Erwartet wird eine aktive und produktive Teilnahme am Unterricht. Wert: 6 Kreditpunkte.

Das Modul gilt als bestanden, wenn alle in den Einheiten E 1 und E 2 erbrachten Leistungen mit der Note 4 oder besser bewertet wurden. Gesamtwert des Moduls: 15 Kreditpunkte.

### Modul F: Historische Erweiterung

Dieses Modul bietet weniger spezialisierten Studierenden eine Erweiterung ihrer literaturgeschichtlichen Kenntnisse. Das Modul ist in folgende Einheiten gegliedert:

#### F 1. *Weltliteratur-Kurs* I und II.

Beide Einheiten dauern jeweils ein Semester und schliessen nach jedem Semester mit einer Klausur. Studierende, die diese Veranstaltung bereits als CTC im Rahmen eines BA-Studiums erfolgreich besucht haben, wählen ersatzweise zwei andere Vorlesungen aus dem Lehrangebot des Instituts. Wert: 3 Kreditpunkte pro Semester = 6 Kreditpunkte.

#### F 2. *Zwei Vorlesungen oder „Cours-séminaire“* über kulturelle und literarische Beziehungen in Europa .

Jede Vorlesung ist einer der folgenden Epochen gewidmet: Antike, Mittelalter, 16. bis 18. Jahrhundert, 19. bis 21. Jahrhundert, aus denen die Studierenden zwei auswählen. Die Vorlesungen enden mit einer Klausur. Wert: 2 Vorlesungen zu jeweils 3 Kreditpunkten = 6 Kreditpunkte.

#### F 3. *Übung: Archivforschung* (Programm in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Literaturarchiv in Bern). Die Veranstaltung wird jedes zweite Jahr im Frühlingsemester angeboten.

Im Rahmen dieser Veranstaltung ist ein mündliches Referat vorgesehen. Wert: 3 Kreditpunkte.

Das Modul gilt als bestanden, wenn alle in den Einheiten F 1 bis F 3 erbrachten Leistungen mit der Note 4 oder besser bewertet wurden. Gesamtwert des Moduls: 15 Kreditpunkte.

Dieser Studienplan wurde vom Institutsrat am 7. Dezember 2009 angenommen. Er wurde von der Studien- und Examenkommission der Fakultät am 2. Juni 2010 ratifiziert. Die Modifizierungen wurden von der Studien- und Examenkommission am 27.02.2014 angenommen.

### **ANNEX : Übergangsbestimmungen**

Studierende, die ihr Masterstudium in Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft vor September 2010 begonnen haben und gemäss neuem Reglement abschliessen möchten, können bei der Studienberaterin ein dahingehendes Gesuch einreichen.